

## Klostergut Heiningen

### Rundbrief Projektentwicklung



(Foto Gertrud Färber)

Wir möchten Ihnen nachfolgend einen kurzen Überblick über den aktuellen Stand der Projektentwicklung auf dem Klostergut Heiningen geben und allen an diesem Prozess beteiligten Personen unseren herzlichen Dank für die eigenen Initiativen, Unterstützungen und Begleitungen aussprechen.

- **Planungsphase 2012/2013**

- **Projektentwicklung** im Wesentlichen unter Beteiligung des Landrates des Landkreises Wolfenbüttel, der Arbeitsagentur Braunschweig-Goslar, der ev. Stiftung Neuerkerode, der Oskar-Kämmer-Schule Braunschweig, der NBank, sowie der Stiftung NORD/LB.Öffentliche (heute Die Braunschweigische Stiftung) und der Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz.
- 06.06.2013: Präsentation der ergebnisoffenen **Entwicklungsstudie** "Leben, Lernen und Arbeiten auf dem Klostergut Heiningen – Dorfgemeinschaft im Nördlichen Harzvorland, erstellt vom Büro ASSMANN BERATEN + PLANAN GmbH, Braunschweig.

- **Stiftungsgründung**

- Kernpunkt der Entwicklung des Klostergutes Heiningen ist die Überführung des gesamten Eigentums an Grund und Boden in eine **gemeinnützige Stiftung**. Dadurch soll das historisch wertvolle Kulturgut des ehemaligen Klosters Heiningen dauerhaft als Ensemble erhalten bleiben.
- Mit tatkräftiger Unterstützung der Braunschweigischen Stiftung sowie nach zahlreichen Gesprächen und Workshops zur **Stiftungsgründung** mit Fachberatern soll 2016 die Stiftung gegründet werden.



(Foto Reinhard Paland Augsburg)

- **Was sich Neues auf dem Klostergut getan hat**

- Seit 2013 sind 12 neue **Bewohner, -innen** auf das Klostergut gezogen – davon 6 Kinder. Das entspricht einem Bevölkerungszuwachs für die Gemeinde Heiningen von fast 2 %.
- 2014 wurde mit beträchtlichem finanziellem Aufwand der Umbau der **Käserei** entsprechend den EU-Richtlinien abgeschlossen. Gleichzeitig wurden im Kuhstall und auf der Sommerweide 2 neue Melkstände installiert.  
Unter <http://www.klostergut-heiningen.info/index.php/aktiv/hofladen> finden Sie einige Presse- und Fernsehberichte über den landwirtschaftlichen Betrieb und die Käserei.
- Seit 2015 sind wir offizieller **Demonstrationsbetrieb ökologischer Landbau**. Damit gehört das Klostergut Heiningen zu den etwa 240 Betrieben in Deutschland, die von der Bundesanstalt für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE) ausgewählt wurde. Diese Betriebe öffnen ihre Tore für Presse und Besucher, um zu zeigen, wie ökologische Landwirtschaft in der Praxis funktioniert. Weitere Infos unter [www.oekolandbau.de/verbraucher/demonstrationsbetriebe/demobetriebe-im-portraet/niedersachsen/klostergut-heiningen/](http://www.oekolandbau.de/verbraucher/demonstrationsbetriebe/demobetriebe-im-portraet/niedersachsen/klostergut-heiningen/).
  - Somit bestehen jetzt noch bessere Möglichkeiten, dass Kindergärten, Schulklassen, Familien und Freizeitler das Klostergut Heiningen besuchen können, um sich über die Landwirtschaft, Tierhaltung, Produktvermarktung und die Geschichte des ehemaligen Klosters Heiningen zu informieren.
- In Vorausschau auf die Notwendigkeit der Schaffung von Wohnraum zur **Flüchtlingsunterbringung** haben wir in Absprache mit der Samtgemeinde Oderwald auf dem Klostergut Heiningen ein ehemaliges Landarbeiterhaus saniert, in dem heute 2 Familien aus Syrien mit Ihren Kindern leben.

- **Ziegenprojekt**



(Foto Klosterguter)

- Ebenfalls 2015 sind über 40 Ziegen vom Ziegenhof Seinstedt auf das Klostergut Heiningen umgezogen. Vorausgegangen ist ein umfangreicher Umbau von Teilen des ehemaligen Pferdestalles. Die Finanzierung dieses Projektes wurde ermöglicht durch den Verkauf von **Ziegengenussscheine**n an zahlreiche Unterstützer aus der Region. Dieses Projekt ist noch nicht abgeschlossen. Weitere Unterstützer sind herzlich willkommen. Infos hierzu unter <http://www.klostergut-heiningen.info/images/docs/FlyerZiegenstall.pdf>. Im kommenden Frühjahr wird dann unser Angebotssortiment um Ziegenkäse erweitert werden.

- **Inklusion auf dem Klostergut Heiningen**

- Zum Selbstverständnis des Lebens und Arbeitens auf dem Klostergut Heiningen gehört auch der Anspruch, für Menschen mit Hilfebedarf ein lebenswertes Umfeld zu schaffen.
- Mit Wohlfahrtsverbänden, Initiativen und Einzelpersonen stehen wir in einem intensiven Austausch, um nachhaltige Voraussetzungen für **inklusive Arbeitsplätze**, Freizeitgestaltungen und Wohnmöglichkeiten zu schaffen.
- In Kooperation mit der Neuerkeröder Werkstätten GmbH haben wir bereits nach Durchführung einer zweijährigen Ausbildungszeit einen dauerhaften sog. ausgelagerten Arbeitsplatz für einen behinderten Menschen in der Landwirtschaft geschaffen. Weitere Ausbildungs- und Arbeitsplätze sind in Planung.



- **Wohnprojekte Klostergut Heiningen**

- Unter den Stichworten **Gemeinschaftliches Wohnen**, Mehrgenerationenwohnen, Wohnen im Alter, Betreutes Wohnen etc. arbeiten wir daran, die Gebäudekomplexe, die auch schon in der Vergangenheit zu Wohnzwecken genutzt wurden, neu auszubauen. Dadurch können je nach Größe der einzelnen Einheiten bis zu 20 neue Wohnungen geschaffen werden.



(Foto Gertrud Färber)

- Im Sommer 2015 fand ein erstes **Wohnprojektetreffen** mit ca. 60 Teilnehmern, -innen aus dem gesamten Bundesgebiet statt.
- Daraus hat sich bereits ein erstes Teilprojekt für den Bau von 3 – 5 Wohneinheiten ergeben. Hier sind wir gerade in der konkreten Planungsphase. Für die Umsetzung werden noch Mitbewohner, Mitfinanzierer und **Investoren** gesucht.
- Mit einem Wohlfahrtsverband stehen wir in konkreten Verhandlungen über den Ausbau von Unterkünften für eine **Wohngruppe**.

- **Vernetzung in der Region**

- Eine zukunftsfähige Entwicklung des Klostergutes Heiningen ist ohne Einbindung in die regionalen Strukturen und Entwicklung nachhaltig nicht denkbar. Deshalb engagieren wir uns von Anfang an für eine Stärkung unserer Gemeinde und Samtgemeinde, des Landkreises und der **Region Nördliches Harzvorland**.
- Seit Anfang 2014 sind wir Mitglied im **Nördlichen Harzvorland Tourismusverband e.V.** <http://www.noedliches-harzvorland.com>.

- Beteiligung an dem Modellprojekt „**mobil im Landkreis**“ in Wolfenbüttel und Helmstedt. Infos zum Projekt unter <http://www.mobil-im-landkreis.de/>.
- Das Klostergut Heiningen ist Standort der aus diesem Projekt entstandenen **Marktplätze**. Infos hierzu unter <http://www.mobil-im-landkreis.de/themen/marktplaetze.html>.



- Beteiligung an der **Machbarkeitsstudie „Samtgemeinde Oderwald sozial“** der Samtgemeinde Oderwald, die 2014 erstellt wurde. Im Kern geht es in dieser Studie um die Frage, wie wir in Zukunft dem demografischen Wandel begegnen und in unserer Samtgemeinde leben wollen.
  - Darüber hinaus engagieren wir uns auch in der **ILE-Region Nördliches Harzvorland+**. <http://www.noerdliches-harzvorland.de>.
  - Im Rahmen des „**Sattelfest 2015**“ der Allianz für die Region war das Klostergut Heiningen Anlaufpunkt für die Radtouren. Infos zum Sattelfest unter <http://www.sattel-fest.net>.
- **Neues kulturelles und gesellschaftliches Leben auf dem Klostergut Heiningen**
    - Seit 2014 finden wieder vermehrt kulturelle Veranstaltungen im sog. Barocksaal des Klostergutes Heiningen statt. Sowohl **Tastentaumel – Das Klavierfestival im Braunschweiger Land**, als auch das **Internationale Musikfest Goslar** in Kooperation mit **TonArt** aus Wolfenbüttel veranstalten jetzt regelmäßig Konzerte in Heiningen. <http://www.tastentaumel.de>, <http://www.musikfest-goslar.de>, <http://www.tonart-wf.de>. Auch das aus unserer Region stammende Vocalensemble **ARTonal** war 2015 zu Gast auf dem Klostergut. <http://www.artonal.de>.



CHETTIN'3: von links: Elmar Vibrans, Walter Kuhlgaß, Heinrich Römisch (Foto privat)

- 2014 haben wir in Kooperation mit dem **ICJA Freiwilligenaustausch weltweit e.V.** ein mehrwöchiges Workcamp mit jungen Erwachsenen aus der ganzen Welt durchgeführt. Neben der gemeinsamen Arbeit auf dem Hof lernen die jungen Menschen in unserer Region Land und Leute sowie unsere Kultur und Geschichte kennen. Auch für den Sommer 2016 ist wieder die Durchführung eines Workcamps geplant. Weitere Informationen zum Freiwilligenaustausch unter <https://www.icja.de/content/Workcamps/>.
- 2015 wurden aus dem Fundus des Klostergutes Heiningen rd. 7 lfd. Meter historische Akten und Kartenmaterial dem **Niedersächsischen Landesarchiv – Standort Wolfenbüttel** zur sicheren Einlagerung übergeben. Darunter befinden sich u.a. Dokumente aus dem Klosterleben von 1579 – 1810, Dokumente zum Verkauf des Klosters 1810 und Dokumente zu grundherrlichen Miet- und Pachtverhältnissen - sog. Meierbriefe - von 1788 -1825. Das Findbuch der Dokumente kann unter [www.arcinsys.niedersachsen.de](http://www.arcinsys.niedersachsen.de) eingesehen werden.
- 2016 hoffen wir in der katholischen Pfarrkirche St. Peter und Paul Heiningen und dem alten Klausurgebäude im Rahmen einer Ausstellung den **500 Jahre** alten sog. **Tugendteppich**, der von Klosterfrauen in Heiningen gefertigt wurde, zusammen mit einem Gemäldezyklus zur Gründungsgeschichte des Klosters Heiningen präsentieren zu können.

Wir würden uns freuen, wenn Sie auch zukünftig den Erhalt und die Weiterentwicklung des **Kulturgutes Heiningen** unterstützen würden.

Ihr Team vom Klostergut Heiningen



(Foto Klosterguter)